

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Prof. Dr. Malte Mienert

Universität Bremen

Abteilung Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Gliederung des Vortrags

Vorbemerkungen – Jugendliche, die unbekanntes Wesen

Der Übergang in die Automobilität als Entwicklungsaufgabe

16-Jährige in zwei Studien

Empfehlungen zum Fahranfang

Zusammenfassung der wichtigsten Befunde

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Die Jugend von heute

Die Jugend „verflacht: anstatt in wetteiferndem Streben etwas leisten zu wollen, gibt sie sich oberflächlichen Vergnügungen hin, wobei der Sexualtrieb eine bestimmende Rolle spielt; sie kennt keine Zurückhaltung mehr in der Öffentlichkeit, sei es auf der Straße, sei es in Gaststätten niedrigster Art; sie erkennt keine Autorität der Erwachsenen an; sie will sich durch Geistreicheleien interessant machen“

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Einschätzung des Isokrates, ein griechischer Lehrer
und Berater von Politikern, geb. 436 v.Chr., gest.
338 v.Chr. (durch freiwilliges Verhungern)

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Die Jugend von heute

„Die heutige Jugend ist von Grund auf verdorben, sie ist gottlos und faul. Sie wird niemals so sein wie die Jugend vorher, und es wird ihr niemals gelingen, unsere Kultur zu erhalten.“

Babylonischer Kulturkritiker vor 5000 Jahren

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Die Jugend von heute

„Ich habe überhaupt keine Hoffnung mehr in die Zukunft unseres Landes, wenn einmal unsere Jugend die Männer von morgen stellt. Unsere Jugend ist unerträglich, unverantwortlich und entsetzlich anzusehen.“

Aristoteles (384 - 322 v.u.Z.)

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Die Jugend von heute

"»...auf ihrem Höhepunkt kennt die Jugend nur die Verschwendung, ist leidenschaftlich dem Tanze ergeben und bedarf somit wirklich eines Zügels. Wer nicht dieses Alter nachdrücklich unter seiner Aufsicht hält, gibt unmerklich der Torheit die beste Gelegenheit zu bösen Streichen...«, zu denen gehören »Unmäßigkeit im Essen, sich vergreifen am Geld des Vaters, Würfelspiel, Schmausereien, Saufgelage, Liebeshändel mit jungen Mädchen, Schändung verheirateter Frauen.« Als Erziehungsmaßnahmen empfiehlt er »Hoffnung auf Ehre und Furcht vor Strafe... (...). Diejenigen aber, die ... gegen alle tadelnden Vorstellungen taub sind, muss man durch das Joch der Ehe zu fesseln versuchen.«"

Plutarch, (45–125)

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Ich muss mich erst selbst finden

Wir Jugendliche haben es schon schwer! Einerseits sehen wir die Erwachsenenwelt vor uns, die uns so fremd erscheint. Die Erwachsenen haben ihren Weg gemacht, sie verdienen Geld, stehen auf eigenen Füßen, wissen, wie man eine Steuererklärung abgibt - sagen sie jedenfalls.

Ich betrachte das alles noch wie durch ein Fenster, und es sind noch so viele Meilen, so viele irreführende Wege zwischen dieser Welt und mir. Ich muss mich selbst erst finden, um den richtigen Weg gehen zu können...

Der Weg zum Erwachsensein zeichnet sich aus durch Krisen, Gefühlsschwankungen, zu Bruch gegangene Beziehungen und die Angst, einmal auf eigenen Beinen stehen zu müssen.

Tanja G., 10. Klasse (Quelle Tagesspiegel, 1.2.2001, S. 12)

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Entwicklungsaufgaben als "Eintrittskarten" in das Erwachsenenalter?

Jugendliche haben auf dem Weg ins
Erwachsenenalter Anforderungen verschiedener
Herkunft zu meistern (Havighurst, 1948)

- Gesellschaftliche Forderungen
- Eigene Ziele und Wünsche
- Biologische Veränderungen, Reifung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Entwicklungsaufgaben des Jugendalters

Havighurst:

- Reife Freundschaften
- Geschlechtsrollen-
übernahme
- Körperakzeptanz
- Ablösung Elternhaus
- Vorbereitung auf Ehe
und Familie
- Berufsvorbereitung
- Werte und ethisches
System erlangen
- Sozial verantwortliches
Verhalten

Dreher und Dreher:

- Identität
- Zukunftsorientierungen
- Intime Partnerschaften

Hurrelmann:

- Umgang mit dem
Konsumwarenmarkt

Fend:

- Politische Orientierungen
- Erwerb schulischer Bildung

Mienert:

- Übergang Automobilität

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Der Kontext beim Übergang ins Erwachsenenalter

Entwicklung als **Handeln** im **Kontext**

Vorgaben der Umwelt

- sozialhistorische Initiationskriterien
- aktuell-gesellschaftliche Bedingungen

And. Entwicklungsaufgaben

- biologische Veränderungen
- eigene Ziele und Wünsche des Jugendlichen

**Erwachsen werden
als Entwicklungsaufgabe**

Entwicklungsvielfalt

- ein allgemeiner Weg ins Erwachsenenalter oder spezifische Verläufe?

lebenslange Verläufe

- Statusübergänge Kleinkind-Kind-Jugendlicher
- weitere Entwicklungen als Erwachsene

**Wahrnehmung der Aufgabe
Versuch der Bewältigung**

Idealentwicklung

Risikoentwicklung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Auf dem Weg ins Erwachsenenalter



Gesellschaftliche Forderungen
„Werde endlich erwachsen!“

**Erfülle die „Gesellschaftliche
Entwicklungspflicht“!**

Entwicklungsaufgaben als
Erwerb „erwachsener“
Fähigkeiten

**Eigne Dir die Reifemerkmale
der „neuen Erwachsenen“ an!**

Selbstvertrauen, -bewusstsein
Fähigkeit zum Gefühlsausdruck,
zur Dankbarkeit
interessiertes und objektives
Zuhören...

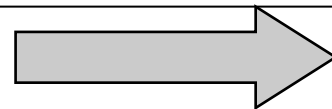
Jugendliche Unsicherheit
„Wann bin ich erwachsen?“

**Wie werde ich für die Erfüllung
der Entwicklungspflicht
belohnt?**

Fehlen von Übergangsritualen
und neuen Berechtigungen

**Wie kann ich Euch beweisen,
erwachsen zu sein?**

Status ist nach außen hin nicht
darstellbar
verlängerte Lebensphase Jugend
unklare Grenze Jugend-
Erwachsene



**Prozesse symbolischer Selbstergänzung
Der Führerschein als Erwachsenensymbol**

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Wenn ich 18 wäre....

- **könnte ich endlich meinen Führerschein machen**
- dürfte ich mir selbst Entschuldigungen schreiben
- würde ich jeden Tag Parties geben
- wäre ich nicht mehr auf meine Eltern angewiesen
- könnte ich an Wahlen teilnehmen
- könnte ich Genussmittel auch legal erwerben
- hätte ich mehr Sex
- würde ich mit Aktien handeln
- würde ich probieren, meine Wünsche zu realisieren

Aber:

- dann würde der Werbe-Weihnachtsmann mir nichts schenken
- wäre ich voll strafmündig
- wäre ich für alles selbst verantwortlich
- müsste ich zur Bundeswehr
- und hätte ich alles in allem viel mehr Pflichten

Schüler einer 8. Klasse (Quelle Tagesspiegel, 1.2.2001, S. 12)

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

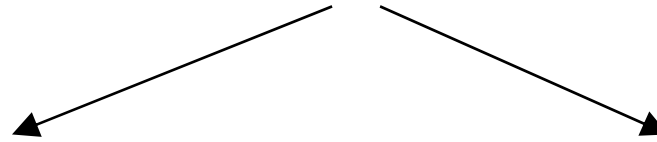
Zusammenfassung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Zwei Bedeutungsdimensionen von Autos



Die Praktische Bedeutung

- Fortbewegungsmittel für den Individualverkehr
- Beförderung von A nach B
- multifunktional
- kostenintensiv in Anschaffung und Unterhalt
- Belastung der Umwelt und natürlicher Ressourcen
- Risiko von Verkehrsunfällen...

Die Psychische Bedeutung

- mehr als nur Fortbewegung
- Autonomie durch Erweiterung des Handlungs- und Bewegungsspielraums
- Aspekte der eigenen Identität
- Distanz- und Naheregulation im öffentlichen Raum
- Gefühl von Sicherheit und Komfort....

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Die Untersuchung „Autofahren schon ab 16 Jahren?!“

- Fragebogenerhebung 1997
- Jugendliche aus Berlin, Brandenburg, Thüringen, Franken (Würzburg)
- Kooperation der HU-Berlin und einem Industriepartner

Gesamt	263 Jugendliche im Alter von 16 Jahren			
	männlich	weiblich		
(missing=3)	139 (53%)	121 (47%)		
	Gymnasium	Real- / Gesamtschule		
(missing=10)	173 (68%)	80 (32%)		
	Großstadt	Kleinstadt	Land	
(missing=3)	156 (60%)	41 (16%)	63 (24%)	
	DDR	BRD	anderes	
(missing=3)	152 (59%)	105 (40%)	3 (1%)	
	beide Eltern	nur Mütter	nur Väter	keine
	149 (57%)	58 (22%)	23 (9%)	32 (12%)

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Die Untersuchung „Längsschnittliche Analyse der Wege in die Automobilität (LAWIDA)“

- Fragebogenerhebung 2009
- Jugendliche aus Nordrhein-Westfalen und Baden Württemberg
- Kooperation der Universität Bremen und der Deutschen Hochschule der Polizei, Münster

Gesamt	1.353 Jugendliche im Alter von 12 – 24 Jahren				
Geschlecht	männlich			weiblich	
missing=7	668 (49%)			678 (50%)	
Schultyp	Berufs- schule	Gymna- sium	Realschule	Haupt- schule	Förder- schule
	95 (7%)	405 (30%)	423 (31%)	356 (26%)	74 (6%)
Wohngegend	Großstadt		Kleinstadt	Land	
(missing=30)	142 (11%)		731 (54%)	450 (33%)	
Geburtsland	Deutschland			anderes	
(missing=13)	1.232 (91%)			108 (8%)	
Elternbeteiligung	beide Eltern	nur Mütter	nur Väter	keine	
(missing=3)	0 (0%)	619 (46%)	255 (19%)	476 (35%)	

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Die Untersuchung „Längsschnittliche Analyse der Wege in die Automobilität (LAWIDA)“

- Fragebogenerhebung 2009
- Insgesamt über 1300 Jugendliche und ihre Eltern aus Nordrhein-Westfalen und Baden Württemberg
- Kooperation der Universität Bremen und der Deutschen Hochschule der Polizei, Münster
- Gefördert vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat e.V.

Gesamt	167 Jugendliche im Alter von 16 Jahren			
Geschlecht	männlich		weiblich	
	89 (53%)		78 (47%)	
Schultyp	Gymnasium	Realschule	Hauptschule	Förderschule
	92 (55%)	15 (9%)	43 (26%)	17 (10%)
Wohngegend	Großstadt		Kleinstadt	Land
(missing=2)	12 (7%)		95 (57%)	58 (35%)
Geburtsland	Deutschland			anderes
(missing=3)	142 (85%)			22 (13%)
Elternbeteiligung	beide Eltern	nur Mütter	nur Väter	keine
	0 (0%)	63 (38%)	25 (15%)	79 (47%)

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

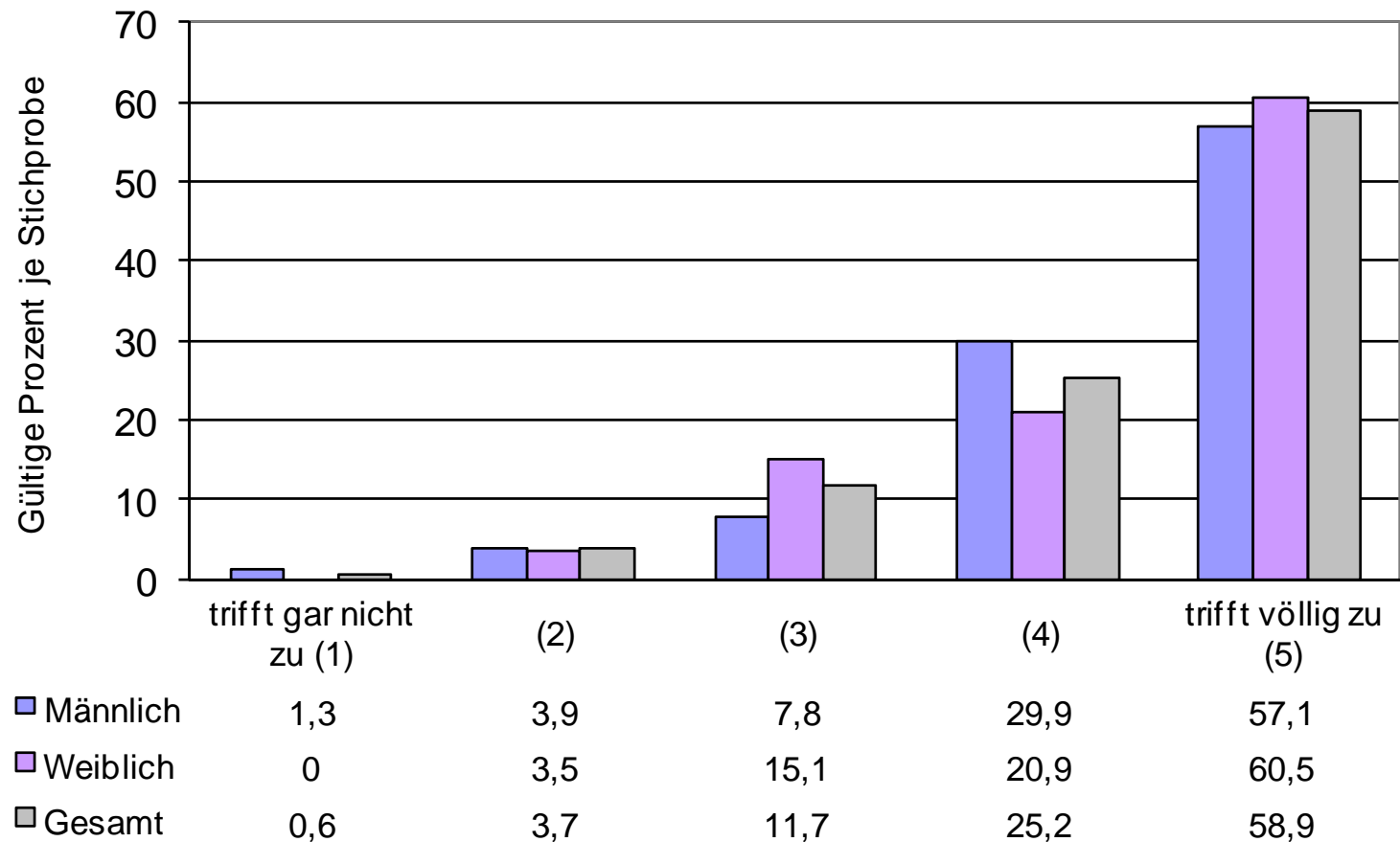
Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

LA WIDA 2009: Wie wichtig ist 16-Jährigen ein PKW-Führerschein „so bald wie möglich“?

"Der Führerscheinwerb ist absolut wichtig für mich."



ausgewähltes Einzelitem

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

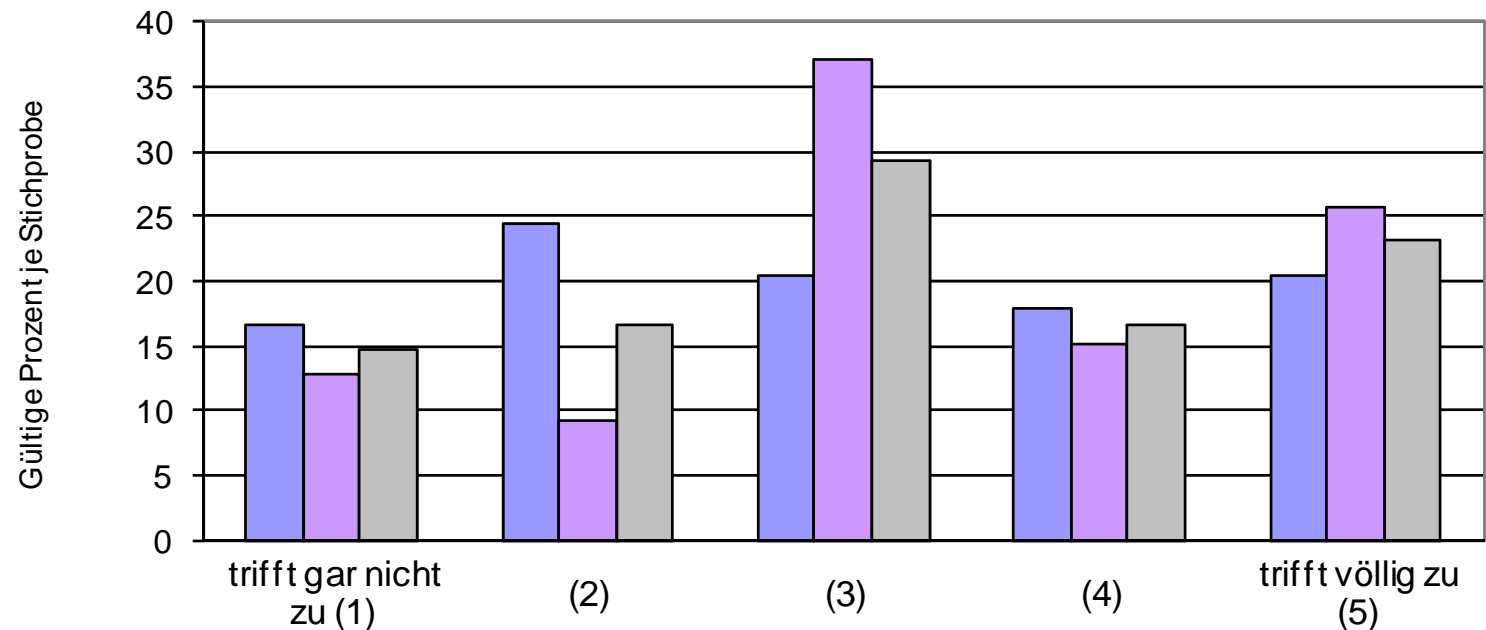
16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

LA WIDA 2009: Wird der Führerschein demgegenüber auch als objektiv notwendig empfunden?

"Durch den Ort meiner zukünftigen Ausbildungseinrichtung brauche ich unbedingt den Führerschein so früh wie möglich."



	trifft gar nicht zu (1)	(2)	(3)	(4)	trifft völlig zu (5)
■ Männlich	16,7	24,4	20,5	17,9	20,5
■ Weiblich	12,8	9,3	37,2	15,1	25,6
■ Gesamt	14,6	16,5	29,3	16,5	23,2

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

ausgewähltes Einzelitem

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

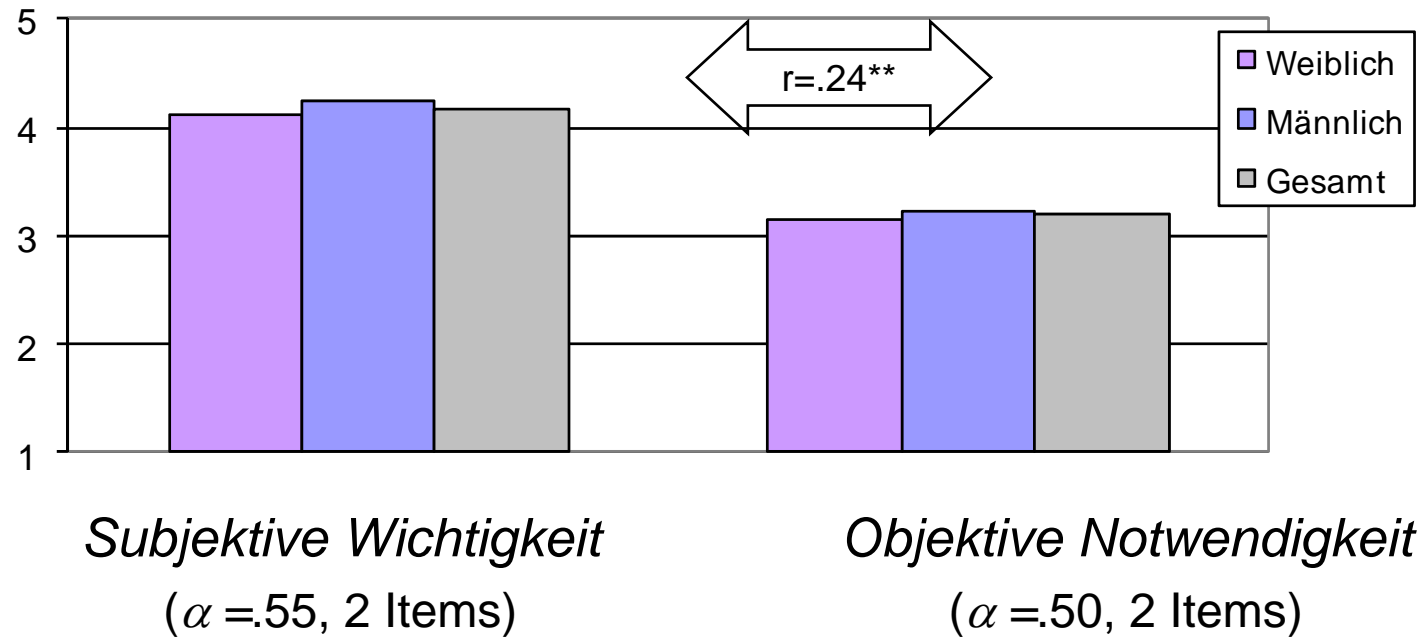
16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

LA WIDA 2009: Die Dringlichkeit eines Führerscheins für 16-Jährige

Anmerkung: Keiner der Geschlechterunterschiede ist statistisch bedeutsam.



- Geringere Wichtigkeit bei:
–geringerem Autonomiestreben

- Geringere Notwendigkeit bei:
–guter Verkehrsanbindung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

** p < .01

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

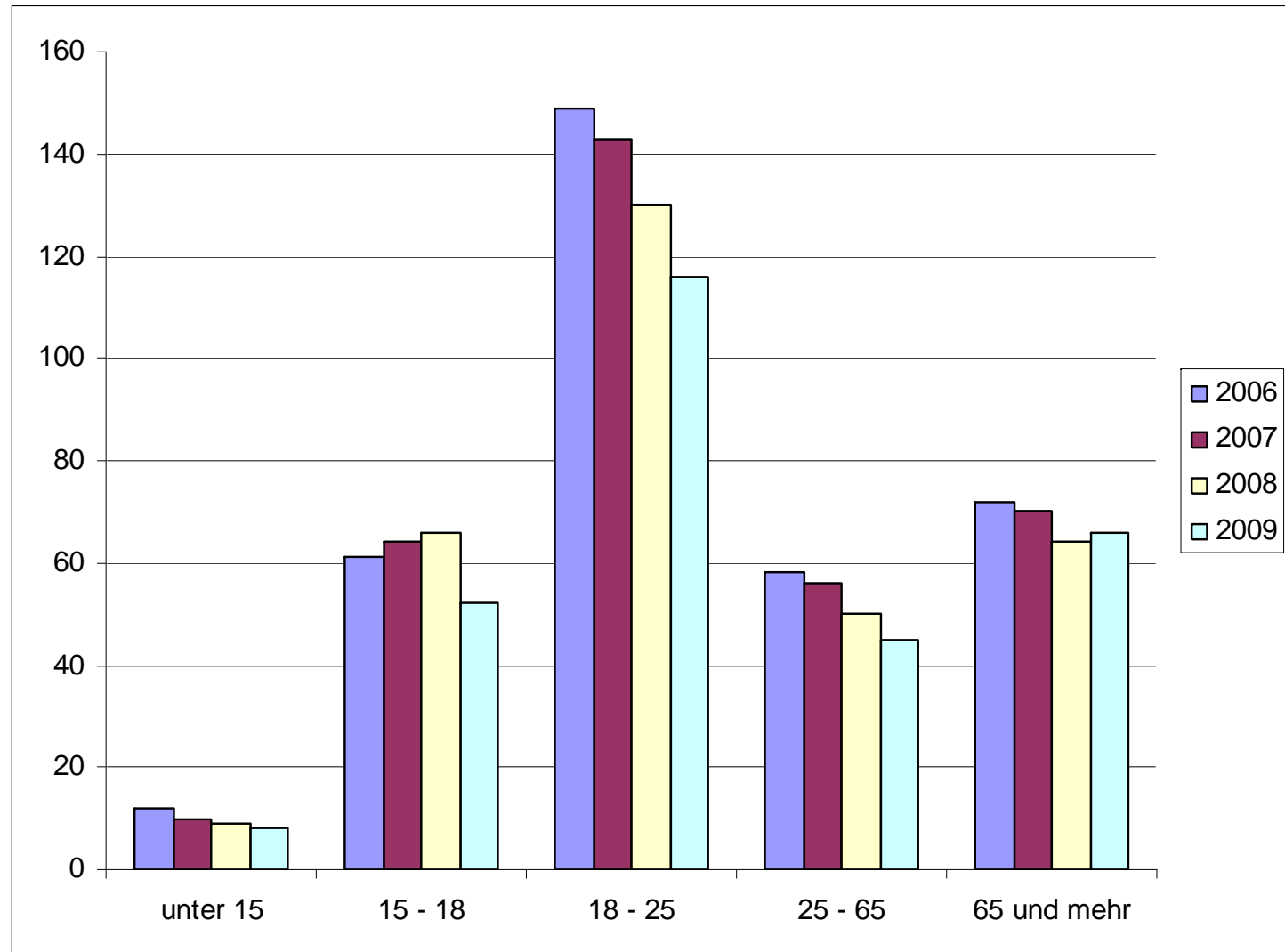
Zusammenfassung

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Das hohe Risiko: Verkehrstopfer je 100000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe (Quelle Statistisches Bundesamt)



Vorbemerkungen

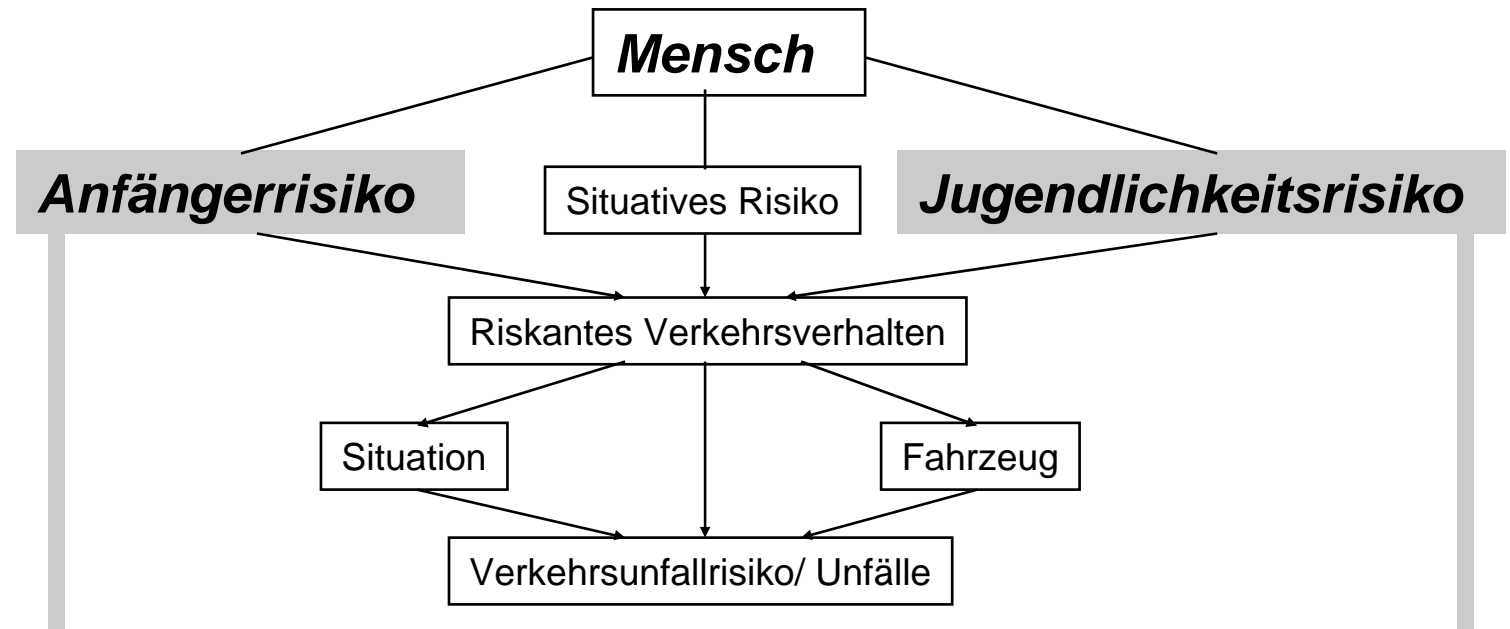
Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Ursachenkomplex von Verkehrsunfällen im Jugendalter



- mangelnde Fahrpraxis und Fahrerfahrung
- kritische Überforderung
- willentlich kaum beeinflussbar
- altersunabhängiges Risiko

- Zusätzlich: spezifische Situationen des „Jungen Fahrens“ (Nachtfahrten, Überlandfahrten, Gruppenfahrten)

- bewusstes Aufsuchen oder die Inkaufnahme risikoreicher Verkehrssituationen
- Tendenz, die Verkehrsteilnahme als „Möglichkeit der Ablenkung, des Spannungsgewinns und der Selbstbewährung“ zu betrachten (Schlag, 1994, S. 134)
- typisch oder spezifisch für Jugendliche?

in Anlehnung an Raithel (1999)

Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Indikatoren potenziell risikoreicher Bewältigung der Entwicklungsaufgabe Automobilität

Jugendlichkeitsrisiko droht bei:

Einer intensiven emotionalen Autobindung

- Extramotiv *Imponieren, Fahrspaß* und *Fahrzeugleistung* ($\alpha = .92$, 14 Items)
- „(Wie wichtig ist es Dir...) ein Auto zu fahren, das anderen Fahrzeugen überlegen ist?“

Einer erhöhten verkehrsbezogenen Risikobereitschaft

- ($\alpha = .77$, 7 Items)
- „Fahren ohne gefährliche Situationen ist langweilig“

Einer geringen Akzeptanz von Verkehrsregeln in konkreten Situationen

- ($\alpha = .67$, 8 Items)
- „Geschwindigkeitskontrollen sind die reinste Schikane“

Vorbemerkungen

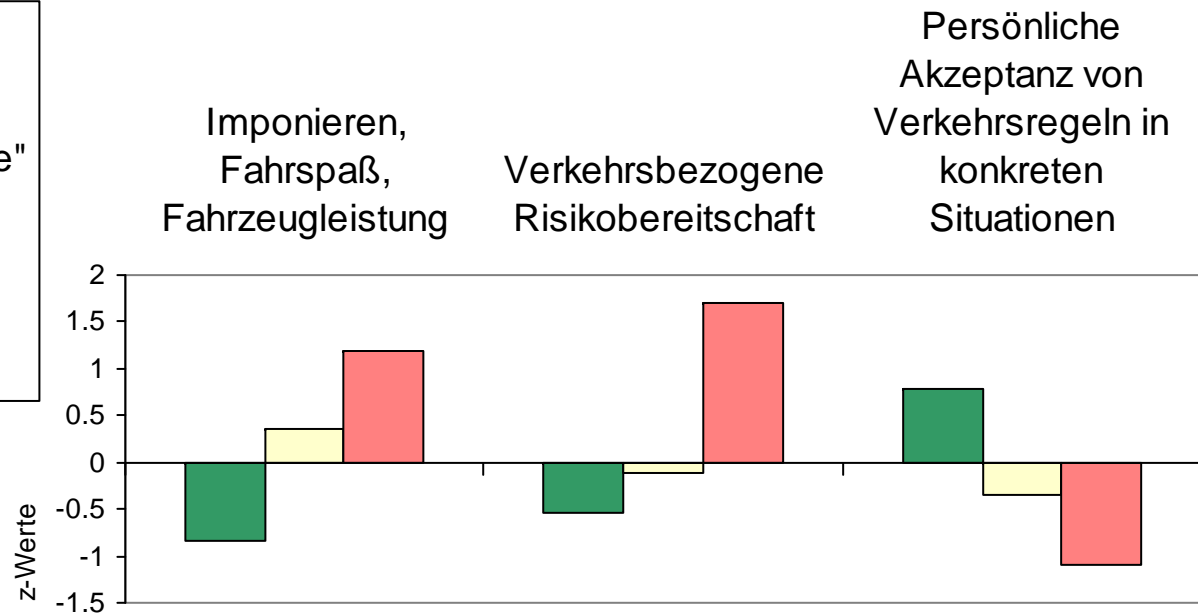
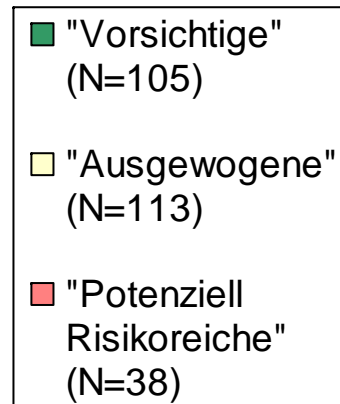
Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

Aufa 16 1997: Das Ergebnis der Clusteranalysen



Potenziell risikoreiche Jugendliche (14.8 %) sind:

- tendenziell eher männlich
- macht- und gruppenorientierter, weniger bildungsbürgerlich (Werte)
- gewaltbereiter, maskuliner, weniger offen für neue Erfahrungen (Pers.)

Der Führerschein ist für sie:

- noch subjektiv wichtiger
- ein Mittel für den Gewinn sozialer Anerkennung

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

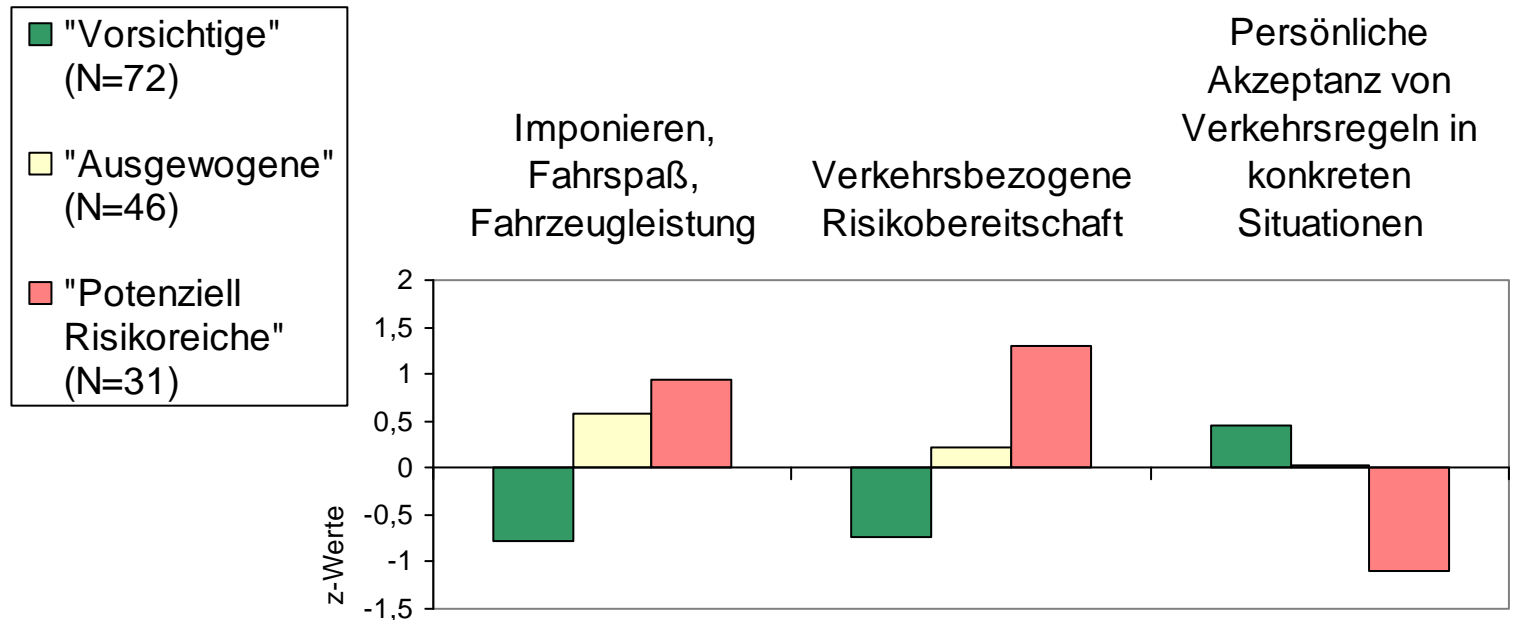
Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

LA WIDA 2009: Das Ergebnis der Clusteranalysen



Potenziell risikoreiche Jugendliche (27.5 %) sind:

- eher männlich ($p < .001$)
- gewaltbereiter ($p < .001$)
- tendenziell gruppenorientierter (n.s.)

Der Führerschein ist für sie:

- eher noch subjektiv wichtiger ($p = .05$)
- ein Mittel für den Gewinn sozialer Anerkennung ($p < .001$)

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

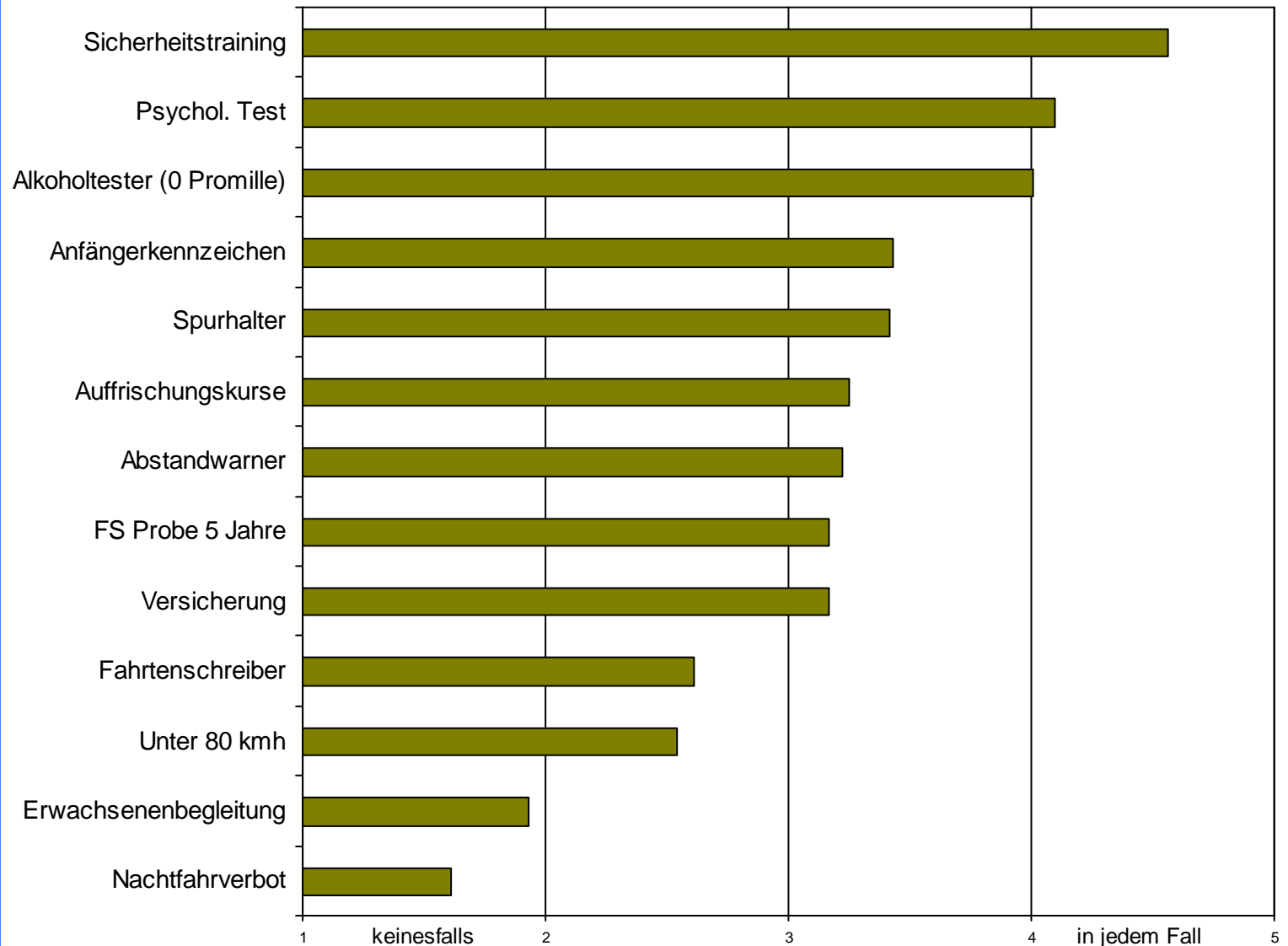
Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Aufa 16 1997: Akzeptanz von Verkehrssicherheits- maßnahmen für einen frühen Führerschein

Für einen Führerschein ab 16 würde ich die Einschränkung akzeptieren



Anmerkung: keine signifikanten Geschlechterunterschiede

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

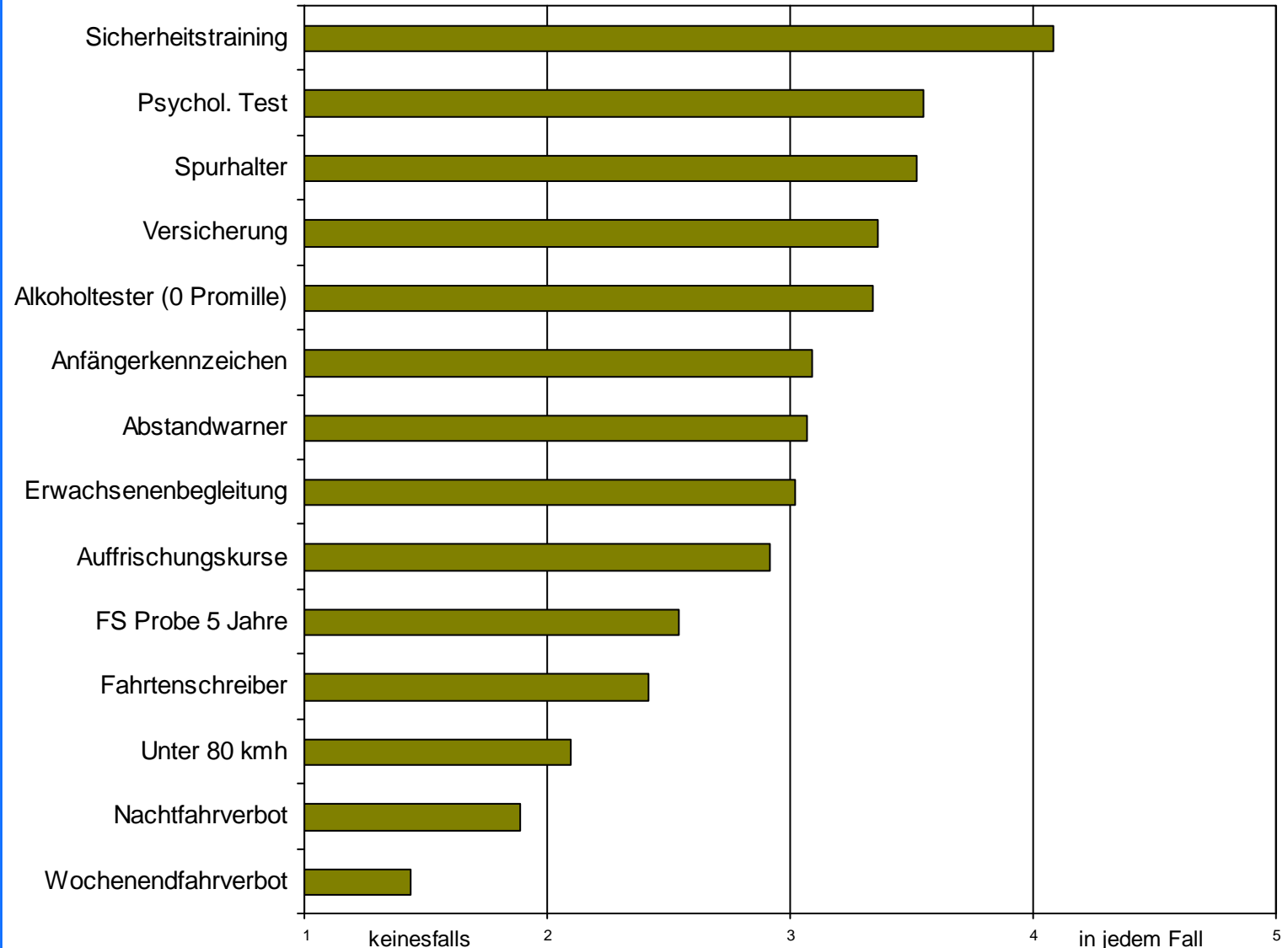
Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

LA WIDA 2009: Akzeptanz von Verkehrssicherheits- maßnahmen für einen frühen Führerschein

Für einen Führerschein ab 16 würde ich die Einschränkung akzeptieren



Anmerkung: keine signifikanten Geschlechterunterschiede

Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

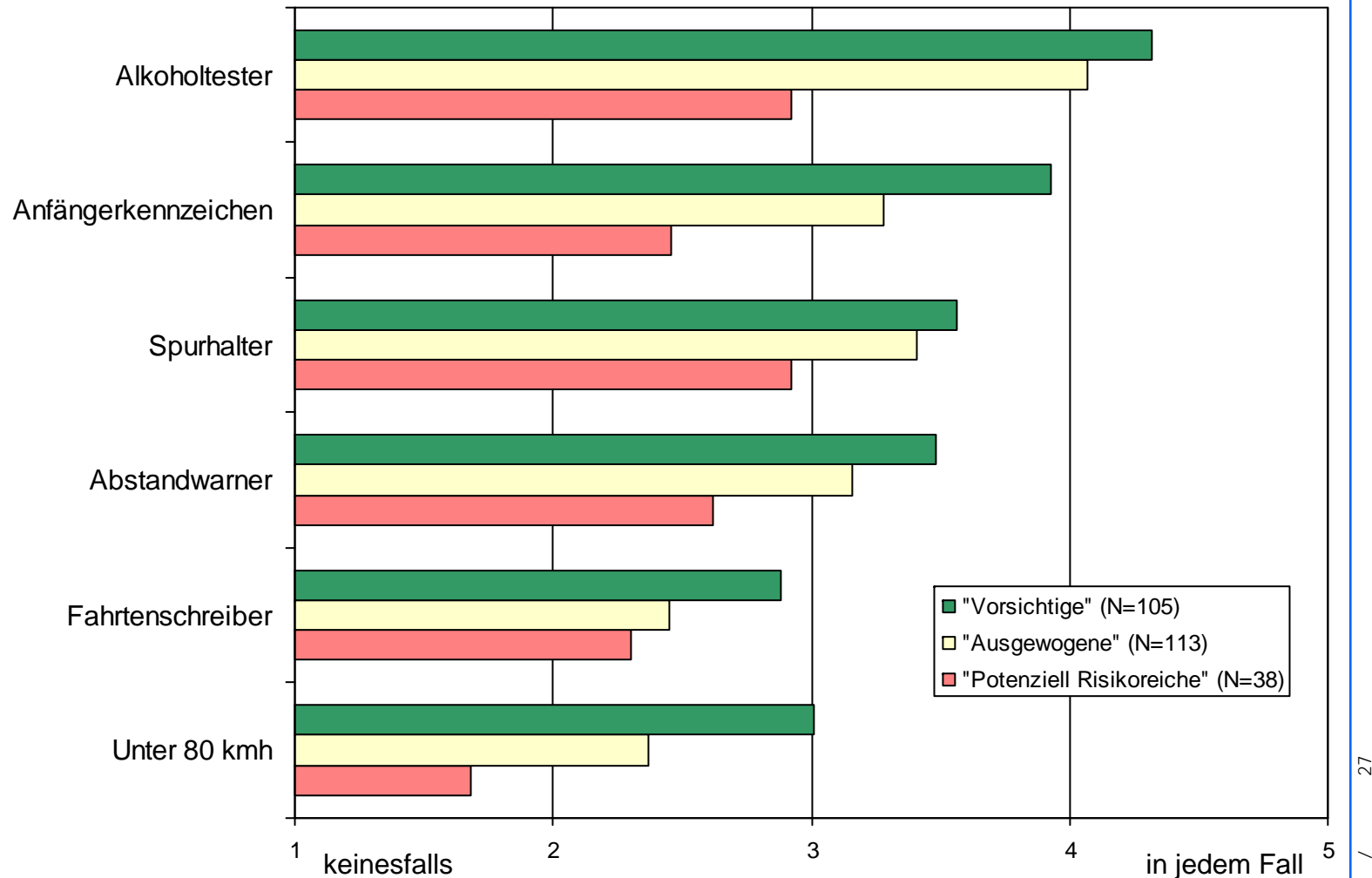
Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Aufa 16 1997: Differenzielle Unterschiede in der Akzeptanz der Maßnahmen

Für einen Führerschein ab 16 würde ich die Einschränkung akzeptieren



Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

Zusammenfassung

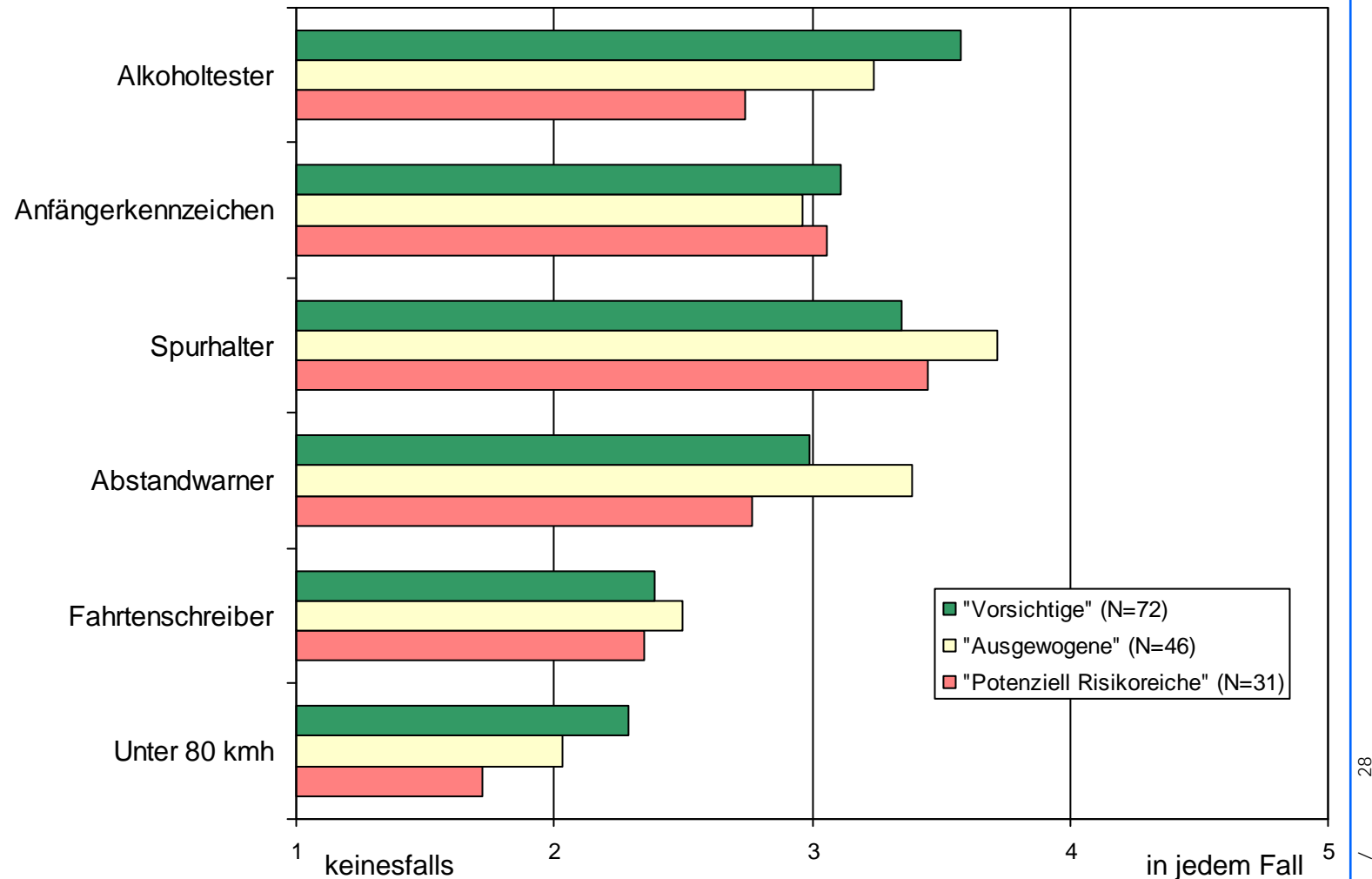
Sind die jungen Fahrer noch zu retten?

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

LA WIDA: Differenzielle Unterschiede in der Akzeptanz der Maßnahmen

Für einen Führerschein ab 16 würde ich die Einschränkung akzeptieren



Vorbemerkungen

Entwicklungsaufgabe
Automobilität

16-Jährige in zwei
Studien

Empfehlungen zum
Fahranfang

[Zusammenfassung](#)

**Sind die jungen Fahrer
noch zu retten?**

Der Erwerb der Fahrerlaubnis als
Entwicklungsaufgabe von
Jugendlichen

Prof. Dr. Malte Mienert
Universität Bremen

Zusammenfassung der Hauptergebnisse

Die Wahrnehmung der Entwicklungsaufgabe

- Schon bei 16-Jährigen sind Wahrnehmung und geplante Bewältigung der Entwicklungsaufgabe Automobilität konsistent erfassbar.
- Die Subjektive Wichtigkeit des Führerscheins ist hoch, der Führerschein wird demgegenüber nicht unbedingt als objektiv notwendig empfunden.

Die Vorstellungen der Jugendlichen von der eigenen Bewältigung der Entwicklungsaufgabe

- Bewusst risikoreiche Einstellungen (Jugendlichkeitsrisiko) weisen 15 % bis 27 % aller Heranwachsenden auf.
- Potenzielle Risikofahrer betonen die Symbol- und Statusfunktion des Führerscheins.

Empfehlungen für die Gestaltung des Fahranfangs

- Die Null-Promillegrenze findet überwiegend Akzeptanz.
- Ein obligatorisches Anfängerkennzeichen kann die Symbolfunktion des Autos für Risikoreiche brechen.